

- ⓓ **Bedienungsanleitung
Stromerzeuger**
- ⓕ **Mode d'emploi
Générateur de courant**
- Ⓢ **Istruzioni per l'uso
Gruppo elettrogeno**



7



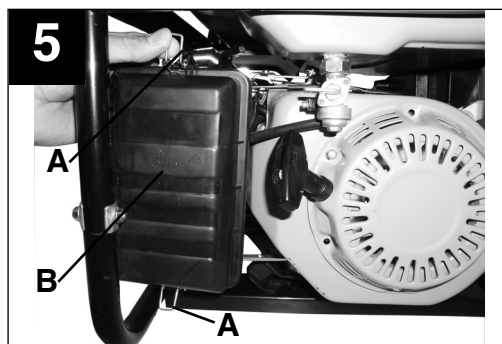
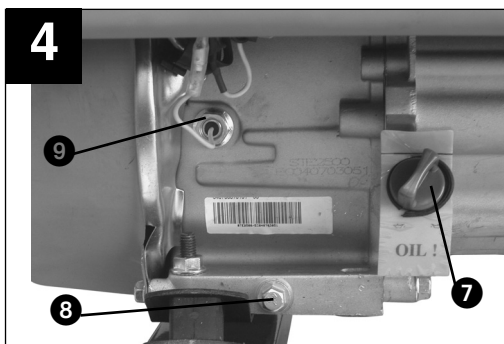
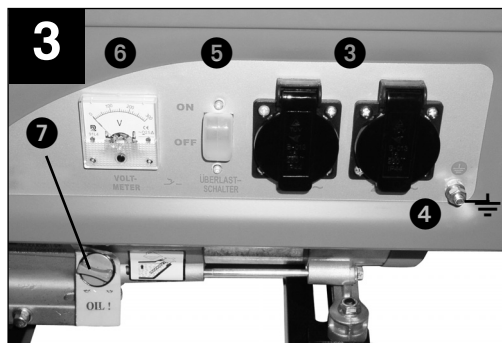
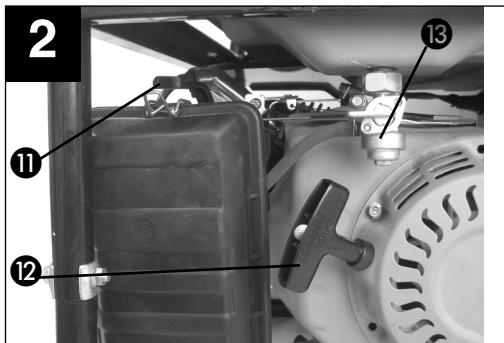
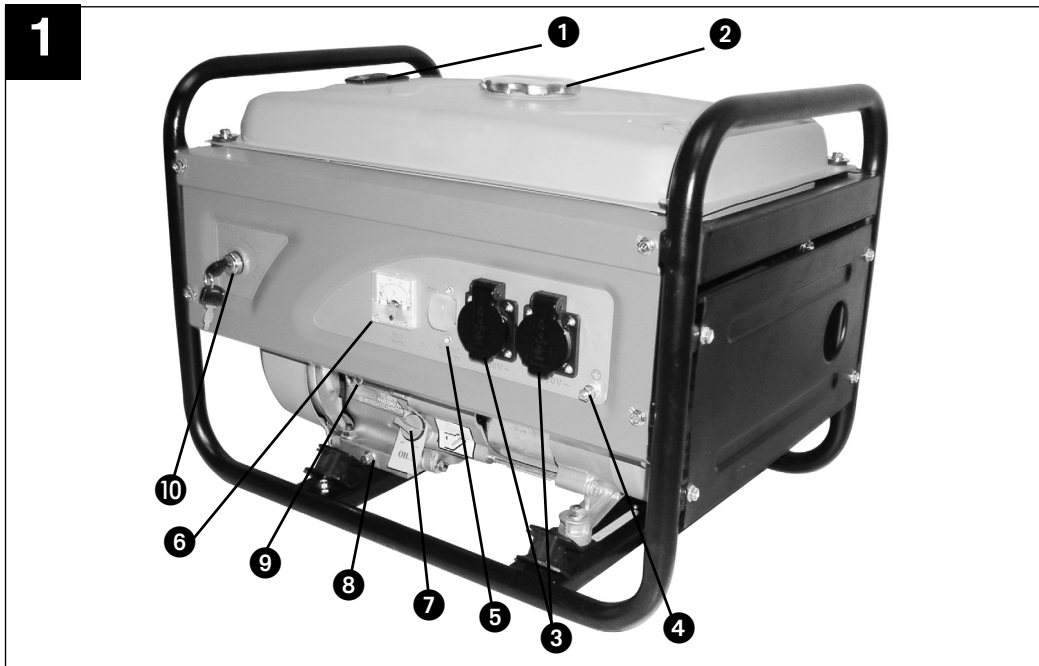
Art.-Nr.: 41.523.19

AT.: IV/26/07

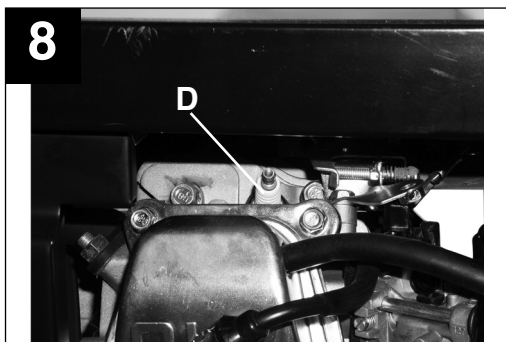
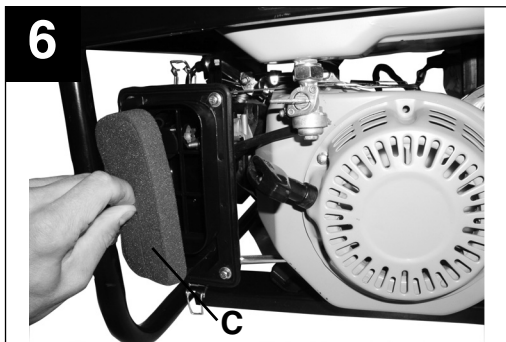
I.-Nr.: 01016






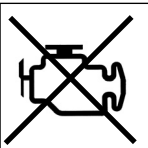
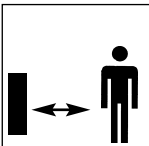


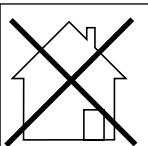
KCST 2502



D



9

		1	3		
		2	4		

D



Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie gut auf. Falls sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus!

Bewahren sie die Bedienungsanleitung immer gut auf!

Verpackung:

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind Rohstoffe und somit wiederverwendungsfähig oder können dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Inhaltsverzeichnis

1. Gerätebeschreibung
2. Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Wichtige Hinweise
5. Allgemeine Sicherheitshinweise
6. Elektrische Sicherheit
7. Umweltschutz
8. Vor Inbetriebnahme
9. Bedienung
10. Wartung
11. Technische Daten
12. Ölwechsel, Ölstand prüfen
13. Luffilter
14. Zündkerze
15. Ersatzteilbestellung
16. Störungsbehebung
17. Service-Informationen

1. Gerätebeschreibung (Bild 1-3)

- 1 Tankanzeige
- 2 Tankdeckel
- 3 2x230 V ~ Steckdose
- 4 Erdungsanschluss
- 5 Sicherheitsauslöser
- 6 Voltmeter
- 7 Öleinfüllschraube
- 8 Ölablassschraube
- 9 Ölmangelsicherung
- 10 Zündschlüsselschalter
- 11 Chokehebel
- 12 Reversierstarteinrichtung
- 13 Benzinhahn

2. Lieferumfang

Stromerzeuger

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für alle Anwendungen, welche einen Betrieb an einer 230 Volt Wechselspannungsquelle vorsehen, geeignet. Manche Elektrogeräte (z. B. TV-Geräte, Computer, ...) sollten nicht mit einem Generator betrieben werden. Fragen Sie im Zweifelsfall beim Hersteller Ihres Gerätes nach.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden.

4. Wichtige Hinweise

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut.

- Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.
- Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise:

Erläuterung der Hinweisschilder auf dem Gerät (Bild 9)

1. **Achtung!** Bedienungsanleitung lesen.
 2. **Achtung!** Heisse Teile. Abstand halten.
 3. **Achtung!** Während des Tankens Motor abstellen.
 4. **Achtung!** Nicht in unbelüfteten Räumen betreiben.
- Tragen Sie einen Gehörschutz
 - Es dürfen keine Veränderungen am Stromerzeuger vorgenommen werden.
 - Es dürfen für Wartung und Zubehör nur Originalteile verwendet werden.
 - Achtung: Vergiftungsgefahr, Abgase dürfen nicht eingeatmet werden.
 - Kinder sind vom Stromerzeuger fernzuhalten
 - Achtung: Verbrennungsgefahr, Abgasanlage und Antriebsaggregat nicht berühren.
 - Den Generator mindestens 1m entfernt von Wänden oder angeschlossenen Geräten aufstellen.
 - Den Stromerzeuger niemals in unbelüfteten Räumen betreiben. Beim Betrieb in gut gelüfteten Räumen müssen die Abgase über einen Abgasschlauch direkt ins Freie geleitet werden. Achtung: Auch beim Betrieb eines Abgasschlauches können giftige Abgase entweichen. Wegen der Brandgefahr darf der Abgasschlauch niemals auf brennbare Stoffe gerichtet werden.
 - Explosionsgefahr: Den Stromerzeuger niemals in Räumen mit leicht entzündlichen

D

Stoffen betreiben.

- Die voreingestellte Drehzahl des Herstellers darf nicht verändert werden. Stromerzeuger oder angeschlossene Geräte können beschädigt werden.
- Während des Transports ist der Stromerzeuger gegen Verrutschen und Kippen zu sichern.
- Dem Stromerzeuger einen sicheren, ebenen Platz geben. Drehen und Kippen oder Standortwechsel während des Betriebes ist verboten.
- Beim Transport und Auftanken den Motor stets abschalten.
- Darauf achten, dass beim Auftanken kein Kraftstoff auf den Motor oder Auspuff verschüttet wird.
- Stromerzeuger niemals bei Regen oder Schneefall betreiben.
- Den Stromerzeuger nie mit nassen Händen anfassen
- Schützen Sie sich vor elektrischen Gefahren. Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel (H07RN..).
- Bei Verwendung von Verlängerungsleitungen darf deren Gesamtlänge für 1,5 mm² 50 m, für 2,5 mm² 100 m nicht überschreiten.
- An den Motor- und Generatoreinstellungen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Reperatur- und Einstellarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Nicht in der Nähe von offenem Licht, Feuer oder Funkenflug betanken, bzw. den Tank entleeren. Nicht rauchen!
- Berühren Sie keine mechanisch bewegten oder heißen Teile. Entfernen Sie keine Schutzabdeckungen.
- Die Geräte dürfen keiner Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt werden. Zulässige Umgebungstemperatur -10 bis +40°, max. Seehöhe 1000 m, rel. Luftfeuchtigkeit: 90 % (nicht-kondensierend)
- Der Generator wird von einem Verbrennungsmotor angetrieben, der im Bereich des

Auspuffes (auf der gegenüber liegenden Seite der 230 V Steckdosen) und Auspuffaustritts Hitze erzeugt. Meiden Sie die Nähe dieser Oberflächen wegen der Gefahr von Hautverbrennungen.

- Bei den technischen Daten unter Schallleistungspegel (LWA) und Schalldruckpegel (LWM) angegebene Werte stellen Emissionspegel dar und sind nicht zwangsläufig sichere Arbeitspegel. Da es einen Zusammenhang zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann dieser nicht zuverlässig zur Bestimmung eventuell erforderlicher, zusätzlicher Vorsichtsmaßnahmen herangezogen werden. Einflussfaktoren auf den aktuellen Immissionspegel der Arbeitskraft schließen die Eigenschaften des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen, etc., wie z.B. die Anzahl der Maschinen und anderer angrenzender Prozesse und die Zeitspanne, die ein Bediener dem Lärm ausgesetzt ist, ein. Ebenfalls kann der zulässige Immissionspegel von Land zu Land abweichen. Dennoch wird diese Information dem Betreiber der Maschine die Möglichkeit bieten, eine bessere Abschätzung der Risiken und Gefährdungen durchzuführen.

Achtung:

Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Normal-Benzin als Kraftstoff.

6. Elektrische Sicherheit:

- elektrische Zuleitungen und angeschlossene Geräte müssen in einem einwandfreien Zustand sein.
- Es dürfen nur Geräte angeschlossen werden, deren Spannungsangabe mit der Ausgangsspannung des Stromerzeugers übereinstimmt.
- Niemals den Stromerzeuger mit dem Stromnetz (Steckdose) verbinden.
- Nur schutzisolierte Geräte verwenden
- Die Leitungslängen zum Verbraucher sind möglichst kurz zu halten.

7. Umweltschutz

- verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben.
- Verpackungsmaterial, Metall und Kunststoffe dem Recycling zuführen.

8. Vor Inbetriebnahme

- **Achtung:**
Bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl und Kraftstoff eingefüllt werden.
- Öl und Kraftstoffstand prüfen, eventuell nachfüllen
- Für ausreichende Belüftung des Geräts sorgen
- Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze befestigt ist
- Die unmittelbare Umgebung des Stromerzeugers begutachten
- Eventuell angeschlossenes elektrisches Gerät vom Stromerzeuger trennen

9. Bedienung

9.1 Motor starten

- Benzinhahn (13) öffnen; hierfür den Hahn nach unten drehen
- Ein-/Ausschalter mit Schlüssel (10) auf Stellung "ON" drehen (waagrechte Stellung)
- Chokehebel (11) nach links stellen (wie in Abb.2)
- Den Motor mit dem Reversierstarter (12) starten; hierfür am Griff kräftig anziehen, sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen
- Chokehebel (11) nach dem Starten des Motors wieder nach rechts schieben

9.2 Belasten des Stromerzeugers

- Zu betreibende Geräte an die 230V~ Steckdosen (3) anschließen.

Achtung!

Die Steckdosen dürfen zusammen dauernd (S1) mit 2000 W und kurzzeitig (S2) für max. 5 Minuten mit 2200 W belastet werden.

- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen, dadurch kann eine Beschädigung des Generators oder anderer Elektrogeräte im Haus verursacht werden.

Hinweis: Manche Elektrogeräte (Motorstichsägen, Bohrmaschinen usw.) können einen höheren Stromverbrauch haben, wenn sie unter erschwerten Bedingungen eingesetzt werden.

Achtung!

Der Stromerzeuger ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet. Dieser schaltet die 230V~ Steckdosen (3) bei Überlastung oder Kurzschluss ab. Eine Überlastung liegt vor, wenn die Motordrehzahl deutlich absinkt. Durch drücken des Überlastungsschutzes (5) können die Steckdosen (3) wieder in Betrieb genommen werden.

Achtung!

Sollte dieser Fall auftreten so reduzieren Sie die elektrische Leistung, welche Sie dem Stromerzeuger entnehmen.

9.3 Motor abstellen

- Den Stromerzeuger kurz ohne Belastung laufen lassen, bevor sie ihn abstellen, damit das Aggregat "nachkühlen" kann
- Den Ein-/Ausschalter (10) auf Stellung "Off" bringen
- Den Benzinhahn schließen.

9.4 Erdung (Bild 3)

Um einen elektrischen Schlag durch Elektrogeräte zu verhindern, muß der Generator geerdet werden. Hierzu ein Kabel (min. 4 mm²) auf der einen Seite am Erdungsanschluss des Generators (Abb. 3/4) und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z. B. Staberder) verbinden.

D

10. Wartung

- Staub und Verschmutzung sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit einer feinen Bürste oder einem Lappen durchzuführen
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel
- Der Benzintank ist bei längerem Nichtgebrauch des Stromerzeugers zu entleeren.

Achtung:

Stellen Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihre Service Station:

- Bei ungewöhnlichen Schwingungen oder Geräuschen
- Wenn der Motor überlastet scheint oder Fehlzündungen hat

11. TECHNISCHE DATEN

Generator:	Synchron
Schutzart:	IP 23
Dauerleistung S1:	2000 W
Maximalleistung S2 5 min.:	2200 W
Nennspannung:	2x230 V / 1 ~
Nennstrom:	8,7 A
Frequenz:	50 Hz
Bauart Antriebsmotor:	4 Takt luftgekühlt
Hubraum:	196 cm ³
max. Leistung:	4,77 KW / 6,5 PS
Kraftstoff:	normal Benzin Bleifrei
Tankinhalt:	15,0 l
Ölmenge	0,6 l
Gewicht:	44 kg
Schallleistungspegel LWA:	93 dB(A)
Schalldruckpegel LWM:	91 dB(A)
Zündkerze:	NGK BPR5ES

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)

Die Maschine darf kurzzeitig mit der angegebenen Leistung betrieben werden (5min).

Danach muss die Maschine eine Zeitspanne

stillstehen, um sich nicht unzulässig zu erwärmen (5min).

12. Ölwechsel, Ölstand prüfen

Beachten Sie hierzu auch die Service-Informationen.

Der Motorölwechsel sollte bei betriebswarmen Motor durchgeführt werden.

- Nur Motorenöl (15W40) verwenden
- Stromerzeugeraggregat auf geeigneter Unterlage leicht schräg gegen die Ölablassschraube (Abb. 4/8) abstellen.
- Öleinfüllschraube (Abb. 4/7) öffnen
- Ölablassschraube öffnen und warmes Motorenöl ablassen
- Nach Auslaufen des Altöls Ölablassschraube schließen und Stromerzeuger wieder eben aufstellen.
- Motoröl bis zur Unterkante des Gewindes der Öleinfüllöffnung (ca. 0,55 l bei Ölwechsel) einfüllen.
- **Achtung:** Ölmesstab nicht einschrauben sondern nur bis zum Gewinde einstecken.
Ölstand max.: oberes Ende Ölmesstab
Ölstand min.: unteres Ende Ölmesstab
- Das Altöl muss ordnungsgemäß entsorgt werden.

12.1 Ölabschaltautomatik

Die Ölabschaltautomatik spricht an, wenn zu wenig Motoröl vorhanden ist. Der Motor kann in diesem Fall nicht gestartet werden oder stellt sich nach kurzer Zeit automatisch ab. Ein Starten ist erst nach Auffüllen von Motoröl (siehe Punkt 12) möglich.

13. Luftfilter

Beachten Sie hierzu auch die Service-Informationen.

- Luftfilter regelmäßig reinigen, wenn nötig tauschen
- Öffnen Sie die beiden Klammern (Abb. 5/A) und entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. 5/B)
- Entnehmen Sie die Filterelemente (Abb. 6/C)

- Zum Reinigen der Elemente dürfen keine scharfen Reiniger oder Benzin verwendet werden.
- Die Elemente durch Ausklopfen auf einer flachen Fläche reinigen. Bei starker Verschmutzung mit Seifenlauge waschen, anschließend mit klarem Wasser ausspülen und an der Luft trocknen lassen.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

14. Zündkerze

Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 20 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten. Beachten Sie hierzu auch die Serviceinformationen.

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 7) mit einer Drehbewegung ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 8/D) mit dem beiliegendem Zündkerzenschlüssel.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

15. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

16. Störungsbehebung

Störung	Ursache	Maßnahme
Motor kann nicht gestartet werden	Ölabschaltautomatik spricht an Zündkerze verrußt kein Kraftstoff	Ölstand prüfen, Mototöl auffüllen Zündkerze reinigen, Elektrodenabstand 0,6 mm Kraftstoff nachfüllen
Generator hat zu wenig oder keine Spannung	Regler oder Kondensator defekt Überstromschutzschalter ausgelöst Luftfilter verschmutzt	Fachhändler aufsuchen Schalter betätigen und Verbraucher verringern Filter reinigen oder ersetzen

D

17. Service-Informationen

Die nachfolgenden Wartungsfristen sollten unbedingt eingehalten werden, um den störungsfreien Betrieb sicherzustellen.

Achtung! bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl und Kraftstoff eingefüllt werden.

	vor jeden Gebrauch	nach einer Betriebszeit von 20 h	nach einer Betriebszeit von 50 h	nach einer Betriebszeit von 100 h	nach einer Betriebszeit von 300 h
Überprüfung des Motoröl	X				
Wechseln des Motoröl		erstmalig, dann alle 100 Stunden		X	
Überprüfung des Luftfilters		X			Evtl. Filtereinsatz wechseln
Reinigung des Luftfilters			X		
Sichtprüfung am Gerät	X				
Reinigen der Zündkerze		erstmalig dann alle 50 h	Abstand: 0,6 mm, Evtl. erneuern		
Prüfen und Wiedereinstellen der Drosselklappe am Vergaser					X*
Reinigen des Zylinderkopfes					X*
Ventilspiel einstellen					X*

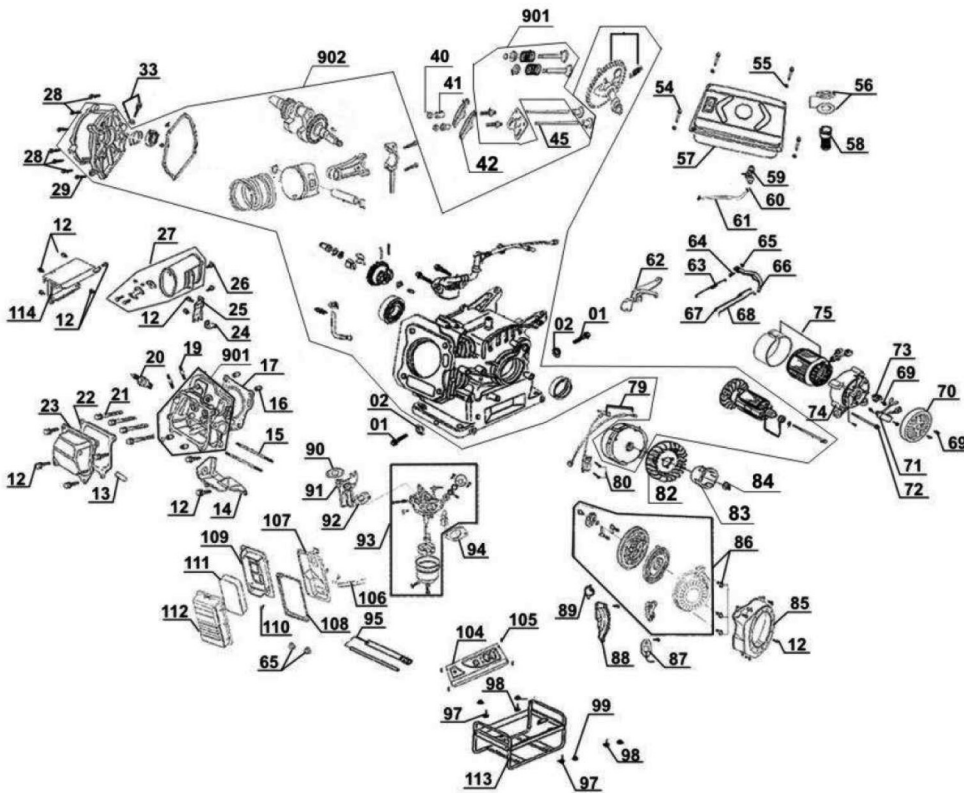
Achtung: Die Punkte "X*" sollten nur bei einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden.



ET-Zeichnung KCST 2502

Art.-Nr.: 41.523.19

I.-Nr.: 01016



D**ET-Liste KCST 2502****Art.-Nr.: 41.523.19****I.-Nr.: 01016**

Pos.	Ersatzteilnummer	Benennung
1	415231002001	Ölablassschraube
2	415231002002	Unterlegscheibe
20	415231002020	Zündkerze
22	415231002022	Zylinderkopfdichtung
27	415231002027	Auspuff
33	415231002033	Öleinfüllschraube
56	415231002056	Benzintankkappe
57	415231002057	Benzintank
59	415231002059	Benzinhahn
71	415231002071	Automatik Regelung
73	415231002073	Kohlebürste
75	415231002075	Stator
79	415231002079	Zündspule
82	415231002082	Lüfterrad
86	415231002086	Seilzugstarter
93	415231002093	Vergaser
95	415231002095	Zündkerzenschlüssel
97	415231002097	Gummifuss links
98	415231002098	Gummifuss rechts
104	415231002100	Bedienelement
111	415231002107	Luftfilter
112	415231002108	Luftfilterdeckel
901	415231002901	Zylinderkopf
902	415231002902	Kurbelgehäuse mit Läufer



Veillez lire consciencieusement ce mode d'emploi jusqu'au bout et en respecter les consignes. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, remettez-leur aussi ce mode d'emploi.

Conservez-le bien de façon à pouvoir disposer à tout moment de ces informations.

Conditionnement

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières.

Table des matières

1. Description de l'appareil
2. Volume de livraison
3. Utilisation conforme à l'affectation
4. Remarques importantes
5. Recommandations générales concernant la sécurité
6. Sécurité électrique
7. Protection de l'environnement
8. Avant la mise en service
9. Commande
10. Maintenance
11. Caractéristiques techniques
12. Vidange d'huile, contrôlez le niveau d'huile
13. Filtre à air
14. Bougie d'allumage
15. Commande de pièces de rechange
16. Elimination du dérangement
17. Informations du service après-vente

F**1. Description de l'appareil (Figure 1-3)**

- 1 jauge de carburant
- 2 couvercle du réservoir
- 3 2 x Prise 230 V
- 4 raccordement de mise à la terre
- 5 interrupteur de sécurité
- 6 voltmètre
- 7 vis de remplissage d'huile
- 8 vis de purge d'huile
- 9 dispositif de sécurité en cas de manque d'huile
- 10 interrupteur à clé d'allumage
- 11 levier étrangleur
- 12 dispositif de démarrage réversible
- 13 robinet d'essence

2. Etendue de la livraison

- Générateur de courant

3. Utilisation conforme à l'affectation

L'appareil est adapté à toutes les utilisations fonctionnant sur une source de courant alternatif de 230 volts. Certains appareils électriques (par ex. télévision, ordinateur, ...) ne doivent pas être exploités avec un générateur.

En cas de doute, demandez au fabricant de votre appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal.

4. Remarques importantes

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages :

- Veuillez lire consciencieusement ce mode d'emploi jusqu'au bout et en respecter les consignes. Apprenez à vous servir correctement de l'appareil à l'aide de ce mode d'emploi et familiarisez-vous avec les consignes de sécurité.
- Conservez-le bien de façon à pouvoir disposer à tout moment de ces informations.
- Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, remettez-leur aussi ce mode d'emploi.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi.

5. Recommandations générales concernant la sécurité :

Explication des plaques signalétiques situées sur l'appareil (Figure 9)

- 1. Attention !** Lisez le mode d'emploi.
- 2. Attention !** Pièces brûlantes. Restez à distance.
- 3. Attention !** Lorsque vous faites le plein, éteignez le moteur.
- 4. Attention !** N'utilisez pas l'appareil dans des endroits fermés.

- Portez une protection de l'ouïe
- Aucune modification ne doit être entreprise sur le générateur de courant.
- Seules les pièces d'origine doivent être employées pour la maintenance et les accessoires.
- Attention : danger d'empoisonnement, les gaz d'échappement ne doivent pas être respirés.
- Il faut éloigner les enfants du générateur de courant
- Attention : risque de brûlure, ne touchez pas le système de gaz d'échappement, ni le groupe d'entraînement
- Ne faites jamais fonctionner le générateur de courant dans un endroit non aéré. Lors du fonctionnement dans un endroit bien aéré, les gaz d'échappement doivent être directement évacués dehors en passant par un tuyau d'échappement.
- Attention même lors du fonctionnement avec un tuyau d'échappement, des gaz d'échappement toxiques peuvent s'échapper. à cause du risque d'incendie, le tuyau d'échappement ne doit jamais être dirigé sur des matières combustibles.
- Danger d'explosion : ne mettez pas le générateur de courant en circuit dans un endroit comprenant des substances très inflammables.
- Le régime pré-régulé par le fabricant ne doit pas être modifié. Le générateur de courant ou les appareils raccordés peuvent être endommagés.
- Pendant le transport, il faut s'assurer que le générateur de courant ne glisse ni ne se renverse pas.
- Positionnez le générateur à une distance de 1m au minimum des bâtiments ou appareils raccordés.
- Donnez une place sûre et plane au générateur de courant. Il est interdit de le tourner, de le renverser ou même de le changer de place pendant le fonctionnement !
- Mettez toujours le moteur hors circuit pour le transporter ou remplir le réservoir.

- Veillez à ne pas renverser de carburant sur le moteur ou l'échappement pendant le remplissage.
- N'exploitez pas le générateur de courant lorsqu'il pleut ou qu'il neige.
- Ne touchez jamais le générateur de courant avec les mains mouillées
- Protégez-vous contre les risques liés à l'électricité. Utilisez en plein air seulement des rallonges admissibles pour cela et dûment caractérisées (H07RN).
- Si vous utilisez des rallonges de câbles, la longueur totale pour 1,5 mm² ne doit pas dépasser 50 m, pour 2,5 mm², 100 m.
- Il ne faut modifier en aucun cas les réglages de moteur et de générateur.
- Les travaux de réparations et de réglage doivent exclusivement être effectués par un personnel spécialisé dûment autorisé.
- Ne pas ravitailler ni vidanger à proximité de lumière sans protection, de feu ou d'étincelles. Ne pas fumer !
- Ne toucher aucune pièce déplacée mécaniquement ou chaude. Ne retirer aucun recouvrement de protection.
- Les appareils ne doivent pas être soumis à l'humidité et la poussière. Température ambiante admise -10 à +40°, altitude max. 1000 m, humidité de l'air rel. : 90 % (ne condensant pas)
- Ce générateur est entraîné par un moteur à combustion qui génère de la chaleur dans la zone du pot d'échappement (côté opposé à celui de la prise) et de sa sortie. Evitez de vous tenir à proximité de ces surfaces à cause du risque de brûlures.
- Les niveaux d'émission sont représentés dans les caractéristiques techniques sous les valeurs données des niveaux acoustiques (LWA) et de pression acoustique (LWM) et ne sont pas nécessairement des niveaux de travail sûrs. Etant donné qu'il existe un lien entre les niveaux d'émission et d'immission, celui-ci ne peut être mis à contribution de façon fiable pour la disposition de mesures de précautions éventuellement nécessaires et supplémentaires. Les facteurs qui influencent le niveau d'immission actuel de la main d'oeuvre comprennent les propriétés de l'espace de travail, d'autres sources de bruit, etc., comme par ex. le nombre de machines et d'autres processus limitrophes et la période pendant laquelle un(e) opérateur/ opératrice est soumis(e) au bruit. Le niveau d'immission admissible peut également varier de pays à pays. Cette information permettra toutefois à l'exploitant de la machine de mieux évaluer les risques et dangers.

Attention : utilisez exclusivement de l'essence sans plomb normale comme carburant.

6. Sécurité électrique :

- les câbles d'alimentation électriques et les appareils raccordés doivent être dans un état irréprochable.
- Seuls des appareils dont l'indication de tension correspond à la tension de sortie du générateur de courant peuvent être raccordés.
- Ne raccordez jamais le générateur de courant au réseau de courant (prise de courant).
- Utilisez uniquement des appareils à isolement de protection
- Les longueurs de câble au récepteur doivent être les plus courtes possibles.

7. Protection de l'environnement

- Eliminez le matériel d'entretien encrassé et les carburants usagés dans les dépôts prévus à cet effet
- Recyclez le matériel d'emballage, le métal et les matières plastiques.

8. Avant la mise en service

- Remplir d'huile pour moteur et de carburant avant la première mise en service.
- Contrôlez le niveau de carburant, remplissez éventuellement
- Assurez-vous de la bonne aération de l'appareil
- Assurez-vous que le câble d'allumage est fixé à la bougie d'allumage
- Inspectez l'environnement direct du générateur de courant
- Débranchez le matériel électrique éventuellement raccordé au générateur de courant

9. Commande

9.1 Lancez le moteur

- Ouvrez le robinet d'essence (13) ; pour cela, tournez le robinet vers le bas
- Tournez l'interrupteur Marche / Arrêt à l'aide de la clé (10) sur la position "ON" (position horizontale)
- Placez le levier excentrique (11) vers la gauche (comme représenté en fig. 2)
- Lancez le moteur avec le starter réversible (12) ;

F

pour cela, tirez très fort sur la poignée, si le moteur ne démarre pas, tirez encore sur la poignée

- Poussez le levier excentrique (11) à nouveau vers la droite après le démarrage du moteur

9.2 Charge du générateur de courant

- Branchez les appareils à faire fonctionner aux prises de courant (3) à 230 V~.

Attention !

L'ensemble des prises de courant peut être soumis à des sollicitations continues (S1) de 2000 W et brèves (S2) de 2200 W pendant une durée maxi. de 5 minutes.

- Ne connectez pas le générateur au réseau domestique, cela pourrait entraîner un endommagement du générateur ou d'autres appareils dans la maison.

Remarque : certains appareils électriques (scies sauteuses, aléseuses, etc.) peuvent avoir une consommation de courant accrue, lorsqu'ils sont utilisés dans des conditions sévères.

Attention !

Le générateur de courant est équipé d'une protection contre les surcharges. En cas de surcharge ou de court-circuit, ce dernier met les prises de courant (3) 230V~ hors service. Il y a surcharge, lorsque la vitesse de rotation du moteur diminue nettement. En appuyant sur la protection contre les surcharges (5), les prises de courant (3) peuvent à nouveau être mises en service.

Attention !

Si ce cas se produit, alors réduisez la puissance électrique que vous prenez au générateur de courant.

9.3 Eteindre le moteur

- Faites fonctionner le générateur de courant brièvement sans charge avant de l'arrêter afin que le groupe puisse "refroidir".
- Mettez l'interrupteur Marche/Arrêt (10) avec la clé en position "OFF"
- Fermez le robinet d'essence.

9.4 Mise à la terre (figure 3)

Afin d'éviter une décharge électrique, le générateur doit être relié à la terre. Pour ce faire, raccordez un câble (mini. 4 mm²) d'un côté au branchement de terre du générateur (Fig. 3/4) et de l'autre avec une masse externe (p. ex. barrette de terre).

10. Maintenance

- Il faut éliminer régulièrement la poussière et les encrassements de la machine. Le nettoyage doit être réalisé de préférence avec une fine brosse ou à l'aide d'un chiffon
- N'utilisez pas de produit corrosif pour nettoyer les matières plastiques
- En cas de non utilisation prolongée du générateur, il faut vider le réservoir à essence.

Attention : arrêtez immédiatement l'appareil et faite appel à votre service après vente :

- lors de vibrations ou de bruits inhabituels
- lorsque le moteur semble être surchargé ou qu'il présente des défauts d'allumage

11. CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Générateur	synchrone
Type de protection :	IP 23
Puissance constante S1:	2000 W
Puissance maximale S2 5 min.:	2200 W
Tension nominale :	2x230 V 1 ~
Courant nominal	8,7 A
Fréquence :	50 Hz
Type de construction du moteur d'entraînement :	4 temps refroidi par air
Cylindrée :	196 cm ³
max. Puissance :	4,77 KW / 6,5 CV
Carburant :	essence sans plomb normale
Contenance du réservoir :	15,0 l
Quantité d'huile :	0,6 l
Poids :	44 kg
Niveau de puissance acoustique L _{WA} :	93 dB(A)
Niveau de pression acoustique L _{WM} :	91 dB(A)
Bougie d'allumage :	NGK BPR5ES

Mode S1 (fonctionnement continu)

La machine peut être exploitée durablement à la puissance indiquée.

Mode S2 (fonctionnement bref)

La machine peut être exploitée brièvement à la puissance indiquée (5 min.). Ensuite, la machine doit rester arrêtée pendant un moment afin de ne pas réchauffer de façon inadmissible (5 min.).

12. Vidange d'huile, contrôlez le niveau d'huile

Veillez respecter à ce propos les informations du service après-vente.

La vidange du moteur doit être réalisée lorsque le moteur est chaud.

- N'utilisez que des huiles moteur (15W40)
- Posez le module du générateur sur une surface adaptée légèrement inclinée vers le bouchon de vidange d'huile (fig. 4/8).
- Ouvrez le bouchon de remplissage d'huile (Fig. 4/7)
- Ouvrez la vis de purge d'huile et laissez couler l'huile moteur chaude
- Après avoir vidangé l'huile usée, fermez le bouchon de vidange d'huile et remettez le générateur de courant à plat.
- Remplissez l'huile pour moteur jusqu'au bord inférieur du filet de l'orifice de remplissage d'huile (env. 0,55 l lors du renouvellement d'huile).
- **Attention:**
Ne vissez pas la jauge de niveau d'huile mais introduisez-la uniquement jusqu'au filetage.
Niveau d'huile maxi. : extrémité supérieure de la jauge de niveau d'huile
Niveau d'huile mini. : extrémité inférieure de la jauge de niveau d'huile
- Mettez l'huile usée au rebut conformément aux spécifications.

12.1 Système de mise hors circuit automatique à cause de l'huile

Le système de mise hors circuit automatique à cause de l'huile se déclenche lorsque le niveau d'huile dans le moteur est trop bas. Il est donc impossible de faire démarrer le moteur dans ce cas ou il se remet hors circuit automatiquement au bout d'un bref délai. Ce n'est qu'après avoir rempli l'huile pour moteur qu'un démarrage est possible (voir repère 12).

13. Filtre à air

Veillez également respecter à ce propos les informations du service après-vente.

- Nettoyez régulièrement le filtre à air, si nécessaire le remplacer
- Ouvrez les deux agrafes (fig. 5/A) et retirez le couvercle du filtre à air (fig. 5/B)
- Enlevez les éléments filtrants (fig. 6/C)
- Pour le nettoyage des éléments, n'utilisez pas de nettoyant corrosif ni d'essence !
- Nettoyez les éléments en les tapotant sur une sur-

face plane. En cas d'encrassement important lavez-les avec de l'eau de savon, puis rincez à l'eau claire et laissez sécher à l'air.

- Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

14. Bougie d'allumage

Contrôlez la bougie d'allumage pour la première fois au but de 20 heures de service. Repérez les encrassements et nettoyez-les le cas échéant à l'aide d'une brosse à fils de cuivre. Effectuez ensuite une maintenance de la bougie d'allumage toutes les 50 heures de service. Veillez également respecter à ce propos les informations du service après-vente.

- Tirez la cosse de bougie d'allumage (fig. 7) avec un mouvement rotatif.
- Enlevez la bougie d'allumage (fig. 8/D) avec la clé à bougie ci-jointe.
- Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

15. Commande de pièces de rechange

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

F**16. Dépannage**

Dérangement	Origine	Mesure
le moteur ne peut pas être démarré	le moteur ne peut pas être démarré la mise hors circuit automatique bougie d'allumage encrassée	contrôlez le niveau d'huile, remplissez d'huile moteur nettoyez la bougie d'allumage, distance des électrodes 0,6 mm
le générateur n'a pas assez ou aucune tension	régulateur ou condensateur défectueux la protection contre les surcharges s'est déclenchée filtre à air encrassé	consultez un spécialiste appuyez sur l'interrupteur et diminuez le récepteur nettoyez ou remplacez le filtre

17. Informations du service après-vente

Les délais de maintenance suivants doivent absolument être respectés afin d'assurer un fonctionnement sans panne.

	Avant chaque utilisation	Après un temps de fonctionnement de 20 heures	Après un temps de fonctionnement de 50 heures	Après un temps de fonctionnement de 100 heures	après un temps de fonctionnement de 300 heures
Contrôle de l'huile du moteur	X				
Changement de l'huile moteur		1ère fois ensuite toutes les 100h		X	
Contrôle du filtre à airs		X			Changer évtl. la cartouche filtrante
Nettoyage du filtre à airs			X		
Contrôle à vue de l'appareil	X				
Nettoyage des bougies d'allumage			Ecart : 0,6 mm Remplacer le cas échéant		
Contrôle et nveau réglagede la soupape d'étranglement sur le carburateur					X*
Nettoyage de la culasse					X*
Régler le jeu de la soupape					X*

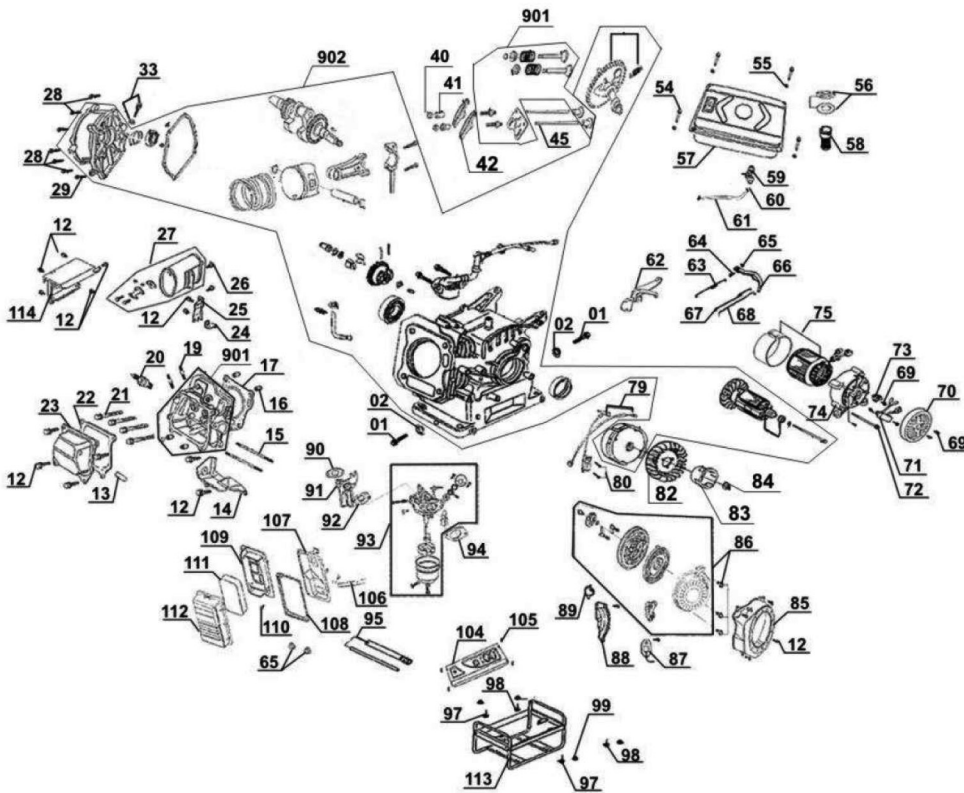
Important : les points "X*" doivent exclusivement être réalisés dans un établissement spécialisé dûment autorisé.

F

Dessin PR KCST 2502

Art.-Nr.: 41.523.19

I.-Nr.: 01016



Liste PR KCST 2502

Art.-Nr.: 41.523.19

I.-Nr.: 01016

Pos.	Numéro de pièce de rechange	Dénomination
1	415231002001	Bouchon de vidange d'huile
2	415231002002	Rondelles
20	415231002020	Bougie d'allumage
22	415231002022	Joint de culasse
27	415231002027	Echappement
33	415231002033	Bouchon de remplissage d'huile
56	415231002056	Bouchon de réservoir d'essence
57	415231002057	Réservoir à essence
59	415231002059	Robinet d'essence
71	415231002071	Réglage du dispositif de commande automatique
73	415231002073	Balai charbon
75	415231002075	Stator
79	415231002079	Bobine d'allumage
82	415231002082	Hélice du ventilateur
86	415231002086	Démarrateur à câble
93	415231002093	Carburateur
95	415231002095	Clé à bougie
97	415231002097	Pied en caoutchouc gauche
98	415231002098	Pied en caoutchouc droit
104	415231002100	Élément de commande
111	415231002107	Filtre à air
112	415231002108	Couvercle du filtre à air
901	415231002901	Culasse
902	415231002902	Kit du boîtier de la bielle avec rotor



Leggete attentamente le istruzioni per l'uso ed osservatene le avvertenze. Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio.

Conservatele bene per avere a disposizione le informazioni in qualsiasi momento.

Imballaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato.

Indice

1. Descrizione dell'apparecchio
2. Elementi forniti
3. Utilizzo proprio
4. Avvertenze importanti
5. Avvertenze generali di sicurezza
6. Sicurezza elettrica
7. Protezione dell'ambiente
8. Prima della messa in esercizio
9. Uso
10. Manutenzione
11. Caratteristiche tecniche
12. Cambio dell'olio, controllo del livello dell'olio
13. Filtro dell'aria
14. Candela di accensione
15. Ordinazione dei pezzi di ricambio
16. Eliminazione delle anomalie
17. Informazioni sul servizio assistenza



1. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1-3)

1. Indicatore serbatoio
2. Tappo del serbatoio
3. 2 x Presa da 230 V ~
4. Attacco di terra
5. Blocco di sicurezza dell'acceleratore
6. Voltmetro
7. Tappo a vite di riempimento olio
8. Tappo a vite di scarico olio
9. Dispositivo di sicurezza per carenza di olio
10. Interruttore a chiave dell'accensione
11. Levetta dell'aria
12. Dispositivo di avvio a strappo
13. Rubinetto della benzina

2. Elementi forniti

- Gruppo elettrogeno

3. Utilizzo proprio

L'apparecchio è adatto per tutti gli impieghi che prevedono un funzionamento con una fonte di tensione alternata di 230 Volt. Alcuni apparecchi elettrici (per es. televisori, computer, ...) non dovrebbero essere alimentati con un generatore.

In caso di dubbio chiedete al costruttore del vostro apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale.

4. Avvertenze importanti

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare diverse avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni:

- Leggete attentamente le istruzioni per l'uso ed osservatene le avvertenze. Con l'aiuto di queste istruzioni per l'uso, familiarizzate con l'apparecchio, il suo uso corretto e le avvertenze di sicurezza.
- Conservatele bene per avere a disposizione le informazioni in qualsiasi momento.
- Se date l'apparecchio ad altre persone consegnate loro queste istruzioni per l'uso insieme all'apparecchio.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni.

5. Avvertenze generali di sicurezza

Spiegazione delle targhette di avvertenze sull'apparecchio (Fig. 9)

- 1. Attenzione!** Leggete le istruzioni per l'uso.
- 2. Attenzione!** Parti molto calde. Tenetevi a distanza.
- 3. Attenzione!** Spegnete il motore durante il rifornimento.
- 4. Attenzione!** Non fare funzionare in locali non arieggiati.

- Portate cuffie antirumore
- Non si devono effettuare modifiche al gruppo elettrogeno.
- Per la manutenzione e come accessori si devono utilizzare solo pezzi originali.
- Attenzione: pericolo di avvelenamento, i gas di scarico non devono essere inalati.
- Tenete i bambini lontani dal gruppo elettrogeno.
- Attenzione: pericolo di ustioni, non toccate l'impianto di scarico e il gruppo motore.
- Non utilizzate mai il gruppo elettrogeno in locali non areati. In caso di impiego in locali ben areati, i gas di scarico devono essere condotti direttamente all'aperto mediante un tubo flessibile di scarico.
- Attenzione: anche usando un tubo flessibile di scarico possono fuoriuscire gas tossici. A causa del pericolo di incendio, il tubo di scarico non deve essere mai indirizzato verso sostanze infiammabili.
- Pericolo d'esplosione: non utilizzate mai il gruppo elettrogeno in locali con sostanze facilmente infiammabili.
- Non si deve modificare il numero di giri preimpostato dal produttore. Si potrebbe danneggiare il gruppo elettrogeno o gli apparecchi collegati.
- Durante il trasporto si deve assicurare il gruppo elettrogeno contro lo scivolamento e il ribaltamento.
- Installate il generatore a una distanza di almeno 1 m da edifici o apparecchi collegati.
- Mettete il generatore di corrente in un posto sicuro e piano. È vietato capovolgerlo, ribaltarlo o spostarlo durante l'esercizio.
- Spegnete sempre il motore durante il trasporto o il rifornimento di benzina.
- Fate attenzione che durante il rifornimento non sia versata della benzina sul motore o sull'impianto di scarico.
- Non usate mai i gruppi elettrogeni se piove o nevicata.
- Non toccate mai il gruppo elettrogeno con le mani



bagnate.

- Proteggetevi dai pericoli derivanti dalla corrente elettrica. Usate all'aperto solo i cavi di prolunga omologati per questo e contrassegnati in modo corrispondente (H07RN.).
- Nell'usare cavi di prolunga non si deve superare una lunghezza totale di 50 m in caso di sezione di 1,5 mm² e 100 m in caso di 2,5 mm².
- Non si devono eseguire modifiche alle installazioni del motore e del generatore.
- I lavori di riparazione e di regolazione devono essere eseguiti solo da tecnici autorizzati.
- Non riempite o svuotate il serbatoio nelle vicinanze di fiamme vive, fuoco o scintille. Non fumare!
- Non toccate parti mosse meccanicamente o molto calde. Non togliete nessuna copertura di protezione.
- Gli apparecchi non devono essere esposti ad umidità o polvere. Temperatura ambiente consentita da -10 a +40°C, altitudine max. sul livello del mare di 1000 m, umidità relativa dell'aria: 90% (senza formazione di condensa).
- Il generatore viene azionato da un motore a combustione che produce calore nell'area dello scappamento (sulla parte opposta alle prese di corrente) e della sua parte finale. Evitate la vicinanza a queste superfici visto il pericolo di ustioni cutanee.
- I valori indicati nelle caratteristiche tecniche per il livello di potenza acustica (LWA) ed il livello di pressione acustica (LWM) rappresentano dei livelli di emissione e non necessariamente dei livelli sicuri di lavoro. Dato che non c'è relazione fra il livello di emissione e quello di immissione, non è possibile usarlo in modo affidabile per determinare la necessità di altre eventuali misure cautelative. Tra i fattori che influiscono su livello effettivo del livello di immissione per gli operatori ci sono le caratteristiche dell'ambiente di lavoro, altre fonti di rumore ecc. come per es. il numero delle macchine e delle lavorazioni vicine, come anche la durata dell'esposizione al rumore degli operatori. Il livello di immissione consentito può inoltre variare da un paese all'altro. Queste informazioni danno tuttavia la possibilità all'utilizzatore della macchina di eseguire una migliore valutazione dei rischi e dei pericoli.

Attenzione: come carburante usate solamente benzina normale senza piombo.

6. Sicurezza elettrica

- I cavi elettrici di alimentazione e gli apparecchi collegati devono essere in perfette condizioni.
- Si devono collegare solo apparecchi con dati di tensione che corrispondano alla tensione in uscita del gruppo elettrogeno.
- Non collegate mai il gruppo elettrogeno alla rete elettrica (presa di corrente).
- Utilizzate solo apparecchi con isolamento di protezione.
- Utilizzate cavi tra generatore ed utente i più corti possibili.

7. Protezione ambientale

- Consegnate il materiale sporco di manutenzione e di esercizio presso un apposito punto di raccolta.
- Portate il materiale di imballaggio, il metallo e le materie plastiche ai centri di riciclaggio.

8. Prima della messa in esercizio

- Alla prima messa in esercizio si deve riempire di olio per motori e di carburante.
- Controllate il livello del carburante, rabboccatelo se necessario.
- Provvedete a una ventilazione sufficiente dell'apparecchio.
- Accertatevi che il cavo di accensione sia collegato alla candela.
- Controllate le dirette vicinanze del gruppo elettrogeno.
- Staccate gli apparecchi elettrici eventualmente collegati al gruppo elettrogeno.

9. Uso

9.1 Avviare il motore

- Aprite il rubinetto della benzina (13) ruotandolo verso il basso.
- Portate l'interruttore ON/OFF (10) con la chiave in posizione "ON" (posizione orizzontale).
- Spostate verso sinistra la levetta dell'aria (11) (come in Fig. 2).
- Avviate il motore con l'avviatore autoavvolgente (12), tirando con forza l'impugnatura; se il motore non dovesse avviarsi tirate ancora una volta l'impugnatura.
- Dopo l'avvio del motore riportate la levetta dell'aria

(11) di nuovo verso destra.

9.2 Sollecitazione del gruppo elettrogeno

- Collegate gli apparecchi da alimentare alle prese da 230V~ (3).

Attenzione!

La sollecitazione delle prese può essere complessivamente di 2000 W in modo continuo (S1) e di 2200 W brevemente per max. 5 minuti (S2).

- Non collegate il generatore alla rete elettrica di casa, perché ne possono derivare dei danni al generatore o ad altre apparecchiature elettriche in casa.

Avvertenza: alcuni apparecchi elettrici (seghetti alternativi a motore, trapani) possono avere un assorbimento di corrente maggiore se utilizzati in condizioni difficili.

Attenzione!

Il gruppo elettrogeno è dotato di una protezione contro i sovraccarichi. Esso disinserisce le prese da 230V~ (3) in caso di sovraccarico o di cortocircuito. Si tratta di sovraccarico quando il numero di giri del motore diminuisce chiaramente. Premendo la protezione contro i sovraccarichi (5) si possono riattivare le prese (3).

Attenzione!

Se ciò si dovesse verificare, dovete ridurre la potenza elettrica che viene richiesta al gruppo elettrogeno.

9.3 Spegner il motore

- Fare funzionare brevemente il gruppo elettrogeno senza sollecitazione prima di spegnerlo in modo che possa "raffreddarsi".
- Portate l'interruttore ON/OFF (10) con la chiave in posizione "OFF".
- Chiudete il rubinetto della benzina.

9.4 Messa a terra (Fig. 3)

Per evitare le scosse elettriche prodotte dalle apparecchiature elettriche il gruppo elettrogeno deve essere collegato a terra. A tal fine collegate un cavo (min. 4 mm²) con un'estremità all'attacco di terra del generatore (Fig. 3/4) e con l'altra a una massa esterna (per es. un picchetto di massa).

10. Manutenzione

- L'utensile deve venire pulito regolarmente dalla polvere e dallo sporco. È consigliabile eseguire la pulizia con un panno o una spazzola fine.
- Non usate sostanze caustiche per la pulizia della parte in plastica.
- Svuotate il serbatoio di benzina se il gruppo elettrogeno non viene usato per un certo tempo.

Attenzione! Spegnete subito l'apparecchio e rivolgetevi al servizio assistenza:

- in caso di vibrazioni o di rumori insoliti;
- se il motore sembra sottoposto a sovraccarico o spesso non si accende;

11. CARATTERISTICHE TECNICHE

Generatore:	sincrono
Tipo di protezione:	IP 23
Potenza continua S1:	2000 W
Potenza massima S2 5 min.:	2200 W
Tensione nominale:	2x230 V 1 ~
Frequenza:	50 Hz
Corrente nominale:	8,7 A
Tipo motore azionamento:	a 4 tempi, raffreddato ad aria
Cilindrata:	196 cm ³
Potenza max.:	4,77 KW / 6,5 PS
Carburante:	normale benzina senza piombo
Volume serbatoio:	15,0 l
Quantità di olio:	0,6 l
Peso:	44 kg
Livello di potenza acustica L _{WA} :	93 dB (A)
Livello di pressione acustica L _{PA} :	91 dB (A)
Candela di accensione:	NGK BPR5ES

Modalità operativa S1 (esercizio continuo)

L'apparecchio può essere fatto funzionare in modo continuo con la potenza indicata.

Modalità operativa S2 (esercizio breve)

L'apparecchio può essere fatto funzionare brevemente con la potenza indicata (5 min.). Poi l'apparecchio deve rimanere ferma per un intervallo di tempo (5 min.) per non surriscaldarsi eccessivamente.



12. Cambio dell'olio, controllo del livello dell'olio

A tale riguardo osservate anche le informazioni sul servizio assistenza.

Il cambio dell'olio del motore deve essere eseguito a motore caldo.

- Usate solo olio per motori (15W40).
- Posizionate il gruppo elettrogeno su una base adatta leggermente inclinato rispetto allo scarico dell'olio (Fig. 4/8).
- Aprite il tappo a vite di riempimento olio (Fig. 4/7).
- Aprite il tappo a vite di scarico dell'olio e fate defluire l'olio caldo del motore.
- Dopo lo scarico dell'olio vecchio, chiudete il tappo a vite di scarico dell'olio e riposizionate il gruppo elettrogeno su una base piana.
- Riempite l'olio per motore fino al bordo inferiore del filetto dell'apertura di riempimento dell'olio (ca. 0,55 l al cambio dell'olio).
- **Attenzione:**
Non avvitate l'astina dell'olio, ma inseritela solo fino al filetto.
Livello olio max.: estremità superiore dell'astina dell'olio
Livello olio min.: estremità inferiore dell'astina dell'olio
- L'olio vecchio deve essere regolarmente smaltito.

12.1 Disinserimento automatico in mancanza di olio

Il dispositivo di disinserimento automatico interviene se nel motore vi è una quantità insufficiente di olio. In questo caso il motore non può essere avviato oppure si spegne automaticamente dopo un breve periodo. L'avviamento è possibile solo dopo aver rabboccato l'olio per il motore (vedi punto 12).

13. Filtro dell'aria

A tale riguardo osservate anche le informazioni sul servizio assistenza.

- Pulite regolarmente il filtro dell'aria o, se necessario, sostituitelo.
- Aprite i due ganci (Fig. 5/A) e togliete il coperchio del filtro dell'aria (Fig. 5/B).
- Togliete gli elementi filtranti (Fig. 6/C).
- Non utilizzate detergenti aggressivi o benzina per la pulizia degli elementi.
- Pulite gli elementi dando dei leggeri colpi su una superficie liscia. Se sono molto sporchi lavateli con acqua saponata, risciacquateli con acqua pulita e fateli asciugare all'aria.

26

- L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

14. Candela di accensione

Controllate per la prima volta dopo 20 ore di esercizio che la candela di accensione non sia sporca e pulite-la eventualmente con una spazzola a setole di rame. Successivamente provvedete alla manutenzione della candela ogni 50 ore di esercizio. A tale riguardo osservate anche le informazioni sul servizio assistenza.

- Sfilate la candela di accensione con un movimento rotatorio (Fig. 7).
- Togliete la candela di accensione facendo uso dell'apposita chiave in dotazione (Fig. 8/D).
- L'assemblaggio avviene nell'ordine inverso.

15. Commissione dei pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info



16. Eliminazione delle anomalie

Anomalia	Causa	Intervento
Il motore non si avvia	Interviene il dispositivo automatico di disinserimento dell'olio Candela di accensione sporca Manca il carburante	Controllare il livello dell'olio, rabboccare l'olio del motore. Pulire la candela di accensione, distanza elettrodi 0,6 mm. Rabboccare il carburante.
Il generatore ha troppo poca o nessuna tensione	Regolatore o condensatore difettoso È intervenuto l'interruttore di protezione contro le sovracorrenti Filtro dell'aria sporco	Rivolgersi ad un rivenditore specializzato. Azionare l'interruttore e diminuire gli utenti. Pulire o sostituire il filtro.



17. Informazioni sul servizio assistenza

I seguenti intervalli di manutenzione devono essere assolutamente rispettati per assicurare un corretto funzionamento.

	Prima di ogni utilizzo	Dopo 20 ore di esercizio	Dopo 50 ore di esercizio	Dopo 100 ore di esercizio	Dopo 300 ore di esercizio
Controllo dell'olio del motore	X				
Cambio dell'olio del motore		per la prima volta, poi ogni 100 ore		X	
Controllo del filtro dell'aria		X			Cambiare eventualmente la cartuccia del filtro
Pulizia del filtro dell'aria			X		
Controllo visivo dell'apparecchio	X				
Pulizia della candela			Distanza: 0,6mm Eventualmente sostituire		
Controllo e nuova regolazione della valvola a farfalla del carburatore					X*
Pulizia della testa del cilindro					X*
Regolare il gioco della valvola					X*

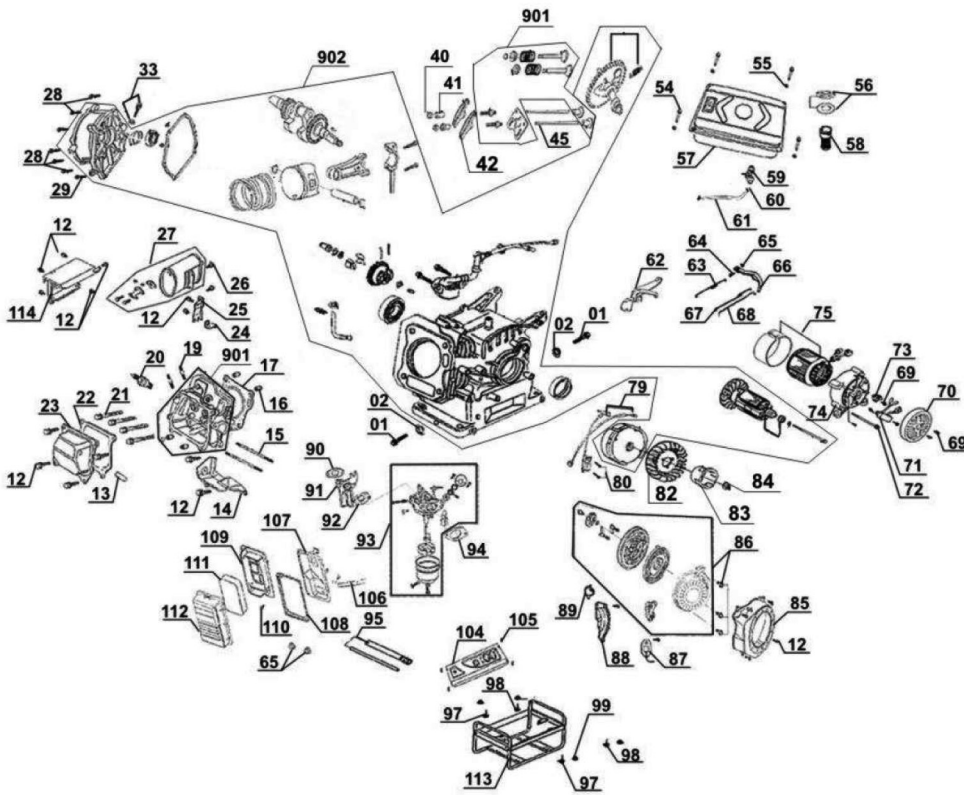
Attenzione: i punti "X*" devono essere eseguiti solo da un'officina autorizzata.



Disegno pezzi di ricambio

Art.-Nr.: 41.523.19

I.-Nr.: 01016



**Lista dei pezzi di ricambio****Art.-Nr.: 41.523.19****I.-Nr.: 01016**

Pos.	Numero del pezzo di ricambio	Denominazione
1	415231002001	Tappo a vite di scarico olio
2	415231002002	Rosetta
20	415231002020	Candela di accensione
22	415231002022	Guarnizione della testata
27	415231002027	Scappamento
33	415231002033	Tappo a vite di riempimento olio
56	415231002056	Tappo del serbatoio di benzina
57	415231002057	Serbatoio della benzina
59	415231002059	Rubinetto della benzina
71	415231002071	Regolazione automatica
73	415231002073	Spazzola di carbone
75	415231002075	Statore
79	415231002079	Bobina di accensione
82	415231002082	Ventola
86	415231002086	Comando a cavo flessibile
93	415231002093	Carburatore
95	415231002095	Chiave della candela di accensione
97	415231002097	Appoggio in gomma a sinistra
98	415231002098	Appoggio in gomma a destra
104	415231002100	Elemento di comando
111	415231002107	Filtro dell'aria
112	415231002108	Coperchio del filtro dell'aria
901	415231002901	Testata del cilindro
902	415231002902	Set basamento con girante

Einhell AG
Wiesenweg 22
D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- NL** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FI** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
- NV** verklaart herved volgende aansprakelijkheid met EU-direktiv og standarder for artikkel
- RU** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
- HR** izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
- RO** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
- TR** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklama masını sunar.
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν

- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- DK** attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
- CZ** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
- H** a következő konformitást jelenti ki a termékerekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
- SK** pojednává sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
- PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- SR** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
- BG** декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
- HU** заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару
- EE** deklareerib vastavuse järgnevale EL direktiivi dele ja normidele
- LT** deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas straipsniui
- CY** izjavljuje sledeći konformitet u skladu s odredbom EZ i normama za artikl
- LV** Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvam un standartiem
- IS** Samræmisýfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur

Stromerzeuger KCST 2502

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG: $L_{WM} = 91 \text{ dB}$; $L_{WA} = 93 \text{ dB}$
$P = 4,77 \text{ kW}$ |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input checked="" type="checkbox"/> 97/68/EG: eIRL*97/68SA*2002/88*0072*00 |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 12601; EN 55012; EN 55014-1; EN 61000-6-1;
TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb; KBV VI; OR/10564/II06

Landau/Isar, den 20.09.2006

Weichspgartner
 General-Manager

Wimmer
 Product-Management

Art.-Nr.: 41.523.19 I.-Nr.: 01016
 Subject to change without notice

Archivierung: 4552310-020-4155050

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt.
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montage- und Gebrauchsanleitung, missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen, Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Die Garantiezeit beträgt drei Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf.

Während der Garantiezeit können defekte Geräte an u. a. Serviceadresse telefonisch oder schriftlich reklamiert werden. Das defekte Gerät wird unverzüglich bei Ihnen kostenlos abgeholt und Sie erhalten dann ein neues oder repariertes Gerät kostenlos zurück.

Bitte bereiten Sie hierzu das Gerät abholbereit, also verpackt für die Abholung vor (im Original-Karton oder vergleichbaren Karton). Unter der u. a. Internetseite haben Sie auch selbst die Möglichkeit, eine Abholung auszulösen.

Bitte beachten Sie, dass Sie oder eine Vertrauensperson tagsüber erreichbar bzw. anwesend sein müssen. Bitte geben Sie unbedingt die Abholadresse an.

Außerhalb der Geschäftszeiten haben Sie die Möglichkeit, Ihre Telefonnummer zu hinterlassen und Sie erhalten am nächsten Arbeitstag einen Rückruf von uns.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur an die u. a. Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Einhell Schweiz AG · St. Gallerstraße 182 · CH-8404 Winterthur

Tel. (052) 2 35 87 87, Fax (052) 2 35 87 00

www.isc-gmbh.info

F BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans ce cas nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le présent bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts imputables à des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts et/ou au remplacement de l'appareil. En outre, les remboursements des dommages dus au transport, des dommages imputables au non-respect des instructions de montage et de la notice d'utilisation, à des applications abusives ou inadéquates, au non-respect des spécifications d'entretien et de sécurité, à l'utilisation de la violence ou à des influences extérieures ainsi que le remboursement des dommages causés par l'usure habituelle conforme à l'utilisation sont exclus de notre garantie.

Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

La période de garantie s'élève à trois ans à partir du jour de l'achat. Veuillez conserver le ticket de caisse comme preuve de l'achat.

Pendant la période de garantie, les appareils défectueux peuvent être réclamés par téléphone ou par écrit à l'adresse du service après-vente indiquée ci-dessous. L'appareil défectueux est cherché gracieusement et sans délai à votre adresse et vous récupérez alors gratuitement un appareil neuf ou réparé.

Pour ce faire, nous vous demandons de bien vouloir préparer l'appareil pour qu'il puisse être cherché, c'est-à-dire qu'il soit emballé (dans le carton d'origine ou un carton semblable). Vous pouvez également demander vous-même à ce que l'appareil soit cherché en passant par la page Internet indiquée ci-dessous.

Il faut noter que vous-même ou une personne de confiance doit être joignable ou présente pendant la journée. Vous devez absolument indiquer l'adresse à laquelle devra être cherché l'appareil.

En dehors des heures de bureau vous avez la possibilité de laisser votre numéro de téléphone et nous vous rappellerons le jour ouvré qui suit.

Après écoulement de la période de garantie, vous pouvez également envoyer l'appareil défectueux pour réparation à l'adresse indiquée ci-dessous. Après le délai de garantie, les réparations devant être effectuées sont payantes.

Einhell Schweiz AG · St. Gallerstraße 182 · CH-8404 Winterthur

Tél. : (052) 2 35 87 87, Fax (052) 2 35 87 00

www.isc-gmbh.info

CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

I nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ce ne scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. Le prestazioni di garanzia riguardano esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione e sono limitate all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio e di quelle per l'uso, dall'uso improprio o illecito, dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dall'impiego della forza o dall'influsso esterno e dall'usura normale e dovuta all'impiego.

Il diritti di garanzia decadono qualora siano già stati effettuati interventi sull'apparecchio.

3. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

Il periodo di garanzia è tre anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. Conservate bene lo scontrino di cassa quale prova!

Durante la durata della garanzia gli apparecchi difettosi possono essere oggetto di reclamo telefonico o per iscritto all'indirizzo sotto indicato del servizio di assistenza. L'apparecchio difettoso viene immediatamente ritirato al vostro domicilio e voi ricevete gratuitamente di ritorno un apparecchio nuovo o riparato.

Vi invitiamo a preparare in precedenza l'apparecchio per il ritiro, ossia ad imballarlo per il trasporto (nella confezione originale o in una equivalente). Sul sito Internet sotto indicato avete la possibilità di richiedere voi stessi il ritiro.

Tenete presente che è necessario che siate raggiungibili o presenti durante il giorno, o lo sia in alternativa una persona di vostra fiducia. È assolutamente indispensabile che indichiate l'indirizzo per il ritiro.

Al di fuori dell'orario di apertura potete lasciare il vostro numero di telefono e riceverete una chiamata da parte nostra il giorno lavorativo seguente.

Alla scadenza della garanzia avete anche la possibilità di inviare l'apparecchio difettoso all'indirizzo sotto indicato perché venga riparato. Le riparazioni effettuate dopo lo scadere della garanzia sono a pagamento.

Einhell Schweiz AG · St. Gallerstraße 182 · CH-8404 Winterthur

Tel. (052) 2 35 87 87, Fax (052) 2 35 87 00

www.isc-gmbh.info

Ⓧ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

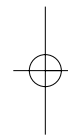
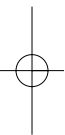
Ⓧ

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

Ⓧ

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

- Ⓧ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓧ Sous réserve de modifications
- Ⓧ Con riserva di apportare modifiche tecniche



EH 12/2006

